

Antrag von Martin St.

Liebe Piraten,

Spätestens seit der desaströsen Grossratswahl 12 ist nicht nur mir klargeworden, dass wir als Piratenpartei kein eigenes Profil aufweisen können. Wir haben kein Profil, kein Biss, kein längerfristiges Programm, kein sich abgrenzendes Image und erst recht keine neuen Ideen. Kurzum; wir haben eigentlich keine politische Daseinsberechtigung.

Diesen Missstand will ich ab sofort beheben. Ich rufe eine „Strategie-kommission“ ins Leben, welche folgende Aufgaben hat:

1. Die politischen Ziele auf regionaler Ebene zu definieren; kurz-, mittel- und langfristig.
2. Koordination mit der PPSchweiz und International, z. B. mit den AG's PPP, Kamp und ROA.
3. Den Wahlkampf unterstützen und längerfristig ausrichten. (wer 3 Monate vor Abstimmung noch einen Slogan bastelt ist ein bisschen spät)
4. Wahlkampf professionalisieren. Der WK für die Grossratswahl 2015 hat schon lange begonnen.
5. Themen, welche widergekaut werden dürfen nur **unsere** Kernthemen sein. Mehr Fantasie bitte.
6. Eine politische Partei mit einem solchen Namen muss aggressiver und provokanter auftreten. Ein Freund sagte mir: „als neue Partei ist die wichtigste Funktion revolutionär zu sein und eine Veränderung zu bewirken“. (keine SVP-light)
7. Positionspapiere der PPS sind mit regionalen zu ergänzen.

--- Ich beantrage, dass die Piratenpartei beider Basel unter dem Projektnamen „Strategiekommission“ eine Arbeitsgruppe bildet mit folgenden Richtlinien:

- Der Leiter hat im Sinne der Kompetenzen eine Vorstandsfunktion.
- Die Aufgaben sind oben umrissen. Ein klares Pflichtenheft muss bis zur nächsten ordentlichen PV zur Abnahme vorgelegt werden.
- Das Wahlkampfprogramm für die grösseren Wahlen und Abstimmungen muss mindestens sechs Monate vor dem Abstimmungstermin dem Gesamtvorstand und/oder einer ausserordentlichen PV vorgelegt werden.
- Die einzelnen Projekte sind mit der PPSchweiz und anderen Regionen zu koordinieren.
- Einen Budgetantrag ist der PV zur Genehmigung vorzulegen.
- Die Arbeitsgruppe sollte sinnvollerweise drei bis fünf Mitglieder haben.
- Unsere Ziele sind klar nach Aussen zu kommunizieren, ein Pressebeauftragter ist zu ernennen und zu schulen. Ebenso etwaige Kandidaten.
- Ein Vierjahresplan im Rythmus der Grossratswahlen ist zu erstellen. National- und Ständeratswahlen sind zu berücksichtigen.
- Piraten-kernthemen und regionale Wahlkampf-themen müssen koordiniert werden.
- **Öffentlichkeitsarbeit**; Die Piraten-Kernthemen müssen jedem Häfelschüler eingetrichtert werden;
 - **Piraten stehen für persönliche Freiheit, Grund- und Menschenrechte**
 - Medienkompetenz = Jugendschutz - AHA - Piratenpartei
 - Datenschutz - AHA – Piratenpartei
 - Privatsphärenschutz - AHA – Piratenpartei
 - Überwachungskameras Regulierung - AHA – Piratenpartei
 - Open Government und Transparenz - AHA – Piratenpartei
 - Modernisierung des Urheberrechts - AHA – Piratenpartei
 - Open Access und freien Wissenszugang - AHA – Piratenpartei
 - „Killerspiel“-Diskussion - AHA – Piratenpartei

Weitere Aufgaben und bei Bedarf regionale Anpassungen vorbehalten. Ich bin für **ALLE** Ideen und Anregungen dankbar.

--- Da dies bis jetzt nur ein weiterer Papiertiger ist und ich mich schon ein Bisschen damit auseinandergesetzt habe, kandidiere, respektive stelle ich mich als Gruppenleiter zur Verfügung für ein Jahr. Mit dem Ziel den nächsten Grossratswahlkampf erfolgreich zu organisieren und zu bestehen.

(kandidieren wegen Vorstandsfunktion und Kompetenzen) - Wählt Martin !!!

Danke.